Tiefgrund Aqua

Lösemittelfreie Grundierung zur optimalen Untergrundvorbereitung (mit TÜV-Gutachten)

I. Werkstoffbeschreibung

Weichmacher- und Lösemittel-freie, wasserverdünnbare Breitbandgrundierung zur Egalisierung der Saugfähigkeit von porösen, auch leicht sandenden Putzen und gering kreidenden Altanstrichen im Innen- und Aussenbereich. Tiefgrund Aqua unterstützt „gesunde Fassaden“, denn die feinteiligen Bindemittel dringen aufgrund feinster Verteilung gut in den mineralischen Untergrund ein. Sie bilden eine Trockenzone und eine feste Verankerung im Untergrund und bilden eine Verbindung mit den nachfolgenden Beschichtungen. Dabei bleibt eine gute Wasserdampfdurchlässigkeit erhalten. Tiefgrund Aqua wird regelmässig durch den TÜV geprüft. Die Einhaltung der Anforderungen wurden vom TÜV zertifiziert.

Werkstoffbeschreibung

Art des Werkstoffes	Wasserverdünnbare Grundierung
Farbtöne	Farblos (milchig, trocknet farblos auf)
Dichte	1,01 kg/l (Mittelwert)
Glanzgrad	Matt
Zusammensetzung (gemäss VdL)	Reinacrylat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel
Produkt-Code Farben und Lacke	M-GF 01
Packungsgrössen	1, 5 und 10 Liter
Lager- und Transportvorschriften	UN:- Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Hinweise auf dem Etikett beachten.
Gefahrenkennzeichnung	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Inhalt/Behälter gemäss lokalen/ nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)- on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Werkstoffbeschreibung (Fortsetzung

Wichtige Hiweise	Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten kann gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

II. Verarbeitungshinweise

Alle Beschichtungen und erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler- und Lackierarbeiten.

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	Streichen, rollen, spritzen (Airless)	
Verdünnungsmittel	Wasser	
Airless-spritzen	Gerätetyp Graco	Ab ST MAX 395
	Düsen/Düsengrössen	LL5 – ab 419er bis 431er
	Spritzdruck Material	180 Bar
	Pistolenfilter (mesh)	60
	Spritzwinkel	40-80°
Verarbeitungstemperatur	Während der Verarbeitungs- und Trockenzeit soll eine Temperatur von +5°C (Untergrund und Luft) nicht unterschritten, eine rel. Luftfeuchtigkeit von 70% nicht überschritten werden.	
Trockenzeiten (bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit)	Überarbeitbar nach 6-8 Stunden.	
Verbrauch	100-150 ml/m^2 je nach Saugfähigkeit und Rauigkeit des Untergrundes.	
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser	
Lagerung	Bei gut verschlossenen Gebinden und sachgemässer Lagerung ca. 1 Jahr haltbar. Frostfrei lagern.	

III. Beschichtungsaufbauten

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Auf Grund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen.

Beschichtungsaufbauten

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Allgemeine Untergrunderfordernisse	Der Untergrund muss fest, sauber, trocken sowie tragfähig und frei von Ausblühungen, Algen, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Allgemeine Untergrundvorbereitung	Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, Russ und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern, evtl. vorhandene Nachputzstellen fluatieren. Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mindestens 2 bis 4 Wochen, Kalkputze und mineralische Leichtputze mindestens 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Der Untergrund muss frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen, rissfrei, trocken sowie frei von Salzen und Ausblühungen sein.

Beschichtungsaufbauten (Fortsetzung)

	Besondere Hinweise Die Grundierung darf keinesfalls einen geschlossenen, glänzenden Film auf der Oberfläche bilden. Der Untergrund muss saugfähig sein, damit die Grundierung in den Untergrund eindringen kann. Dichte, geschlossene, nicht saugende Untergründe, wie z.B. intakte Dispersions-Anstriche, dürfen nicht mit Tiefgrund Aqua grundiert werden.
GRUNDBESCHICHTUNG	Eine Grundbeschichtung mit Tiefgrund Aqua, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes bis max. 50% mit Wasser verdünnt. Bei stark saugenden Untergründen zweimal nass in nass arbeiten.
ZWISCHEN- UND SCHLUSS-BESCHICHTUNG	Alle Herbol Dispersions- und Fassaden-Farben, Kunstharzputze und wasserverdünnbare Lackfarben. **Hinweis**: Die einzelnen Beschichtungsaufbauten entnehmen Sie den Technischen Merkblättern der Deckbeschichtungen.

1.201 Tiefgrund Aqua
Fassadenbeschichtungen
Grundierungen

Entsorgungshinweise
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Reste einem qualifizierten Entsorgungsunternehmen zw. Sammelstelle abgeben oder nach Aushärtung unter EU-Abfallschlüssel Nr. 080112 entsorgen.

www.herbol.ch

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Ausgabe: September 2014
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

AkzoNobel
Akzo Nobel Coatings AG
Täschmattstrasse 16
CH-6015 Luzern
Telefon +41 41 268 14 14
Telefax +41 41 268 13 18
E-mail info@herbol.ch
www.herbol.ch

Herbol
schnell • sicher • produktiv